

Ihr Gesprächspartner: Tomas Meyer-Eppler

Gremium:
Planungs- und Verkehrsausschuss
Sitzungstermin: 17.09.02

Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, BRB

Federführung:

öffentlich
 nicht öffentlich

Rückgabetermin:
erledigt am:

Antrag
 Dringlichkeitsantrag

Datum: 24.06.2002
Drucksachen-Nr.: 02/270

Betreff:

Mehr Sicherheit für Radfahrer in Mülldorf

Beschlussvorschlag/Fragestellung:

Die Verwaltung beschildert

- 1) den Gehweg der Rathausallee zwischen Granthamallee und der Baustraße (zuk. Szentes-Straße) als kombinierten Rad- und Gehweg in beiden Richtungen,
- 2) den kombinierten Rad- und Gehweg an der Mendener Straße zwischen Fährstraße und seinem Ende schräg gegenüber der Einmündung Blumenstraße als "Gehweg / Radfahrer frei" (die Gegenrichtung bleibt unverändert beschildert).

Problembeschreibung/Begründung:

Zu 1) Aus Verkehrssicherheitsgründen ist es nicht vertretbar, dass Radfahrer trotz des Vorhandenseins eines breiten, wenn auch einseitigen Gehwegs auf die stark und schnell befahrene Straßenfahrbahn ausweichen müssen.

Zu 2) Ebenso wenig ist es ein Verkehrssicherheitsgewinn, wenn Radfahrer, die aus der Brunnenstraße oder aus Richtung Spichelsfeld nach rechts in die Mendener Straße einbiegen, auf diesem kurzen Abschnitt zweimal die Straße überqueren müssen.

Tomas Meyer-Eppler

Paul Sobkowski

Willy Schröer